

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>284</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	29.09.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2275,0777
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Nördlicher Abschnitt südlich der Autobahn beginnend des Schleemer Baches, ursprünglich begradigter Bachlauf, mittlerweile aber stark naturnah überprägt, mit zahlreichen Bereicherungen der Kleinstrukturen, Ausbildung von Gleit- und Prallhängen, viel Totholz im Gewässerbereich, vereinzelt ist auch eine strukturelle Bereicherung in Form von Baumstämmen eingebracht worden. Der Bach hat wechselnde Wasserstände, die Marken entlang der Ufer deuten darauf hin, dass der Wasserstand zeitweilig 30 cm höher ist als derzeit. Das Wasser fließt mäßig rasch, weitet sich teilweise auf 2 m auf und durchfließt engere Abschnitte von nur rund 0,5 m Breite. Die Strukturen entlang der Ufer sind recht vielfältig mit Baumstämmen, Wurzelschleiern, Abbruchkanten und schlammigen Gleituffern. Das Substrat ist im Großen und Ganzen recht sandig, offenbar findet auch ein etwas größeres Sandtreiben statt. Das Wasser selbst ist derzeit recht deutlich getrübt und riecht, ist vermutlich nähr- und schadstoffbelastet. Entlang der Ufer sind vereinzelt Schwarzerlen vorhanden, teilweise stehen größere, ältere Weiden am Ufer, so dass ein teilbeschatteter Lauf entsteht. In belichteteren Bereichen sind die Röhrichte und Hochstaudenfluren etwas höher gewachsen und überschatten den Bach z.T. vollständig. Eine ausgesprochen Wasserpflanzen-Vegetation ist nicht vorhanden, kleinräumig sind Bachröhrichte minimal entwickelt, v.a. etwas Bachberle. Die gewässertypische Vegetation entlang der Ufer ist i.d.R. auf einen Randstreifen von ca. 0,5 m Breite reduziert, die übrigen Flächen werden von den halbruderalen Gras- und Staudenfluren der Nachbarflächen eingenommen, die etwas artenreicher ausgeprägt sind.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich der Autobahn, nordwestlich des Öjendorfer Sees		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	In der Regel brachliegende Flächen, teils offen, teils auwaldartig		
<b>Rechtswert (X)</b>	575354	<b>Hochwert (Y)</b>	5935679
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Glinder Geest (696.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billstedt (130)	<b>Gemarkung</b>	Öjendorf (116)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Öjendorf-Billstedter Geest [ HH-2016 / Anteil : 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>284</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2275,0777
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Aktuell ist lediglich die offenbar recht schlechte Wasserqualität problematisch.
Wertgesichtspunkte	Sehr strukturreich, größtenteils sehr ungestört gelegen, sehr naturnah entwickelt.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Fische
Maßnahmen	Weiter der Sukzession überlassen, es sollte im Gebiet dringend vermieden werden, dass irgendwelche Gewässerunterhaltungsmaßnahmen erfolgen, jede Bereicherung der Kleinstrukturen ist wünschenswert, jedes Ausufern des derzeitigen Bachlaufes erwünscht; in der Nachbarschaft gibt es keine Empfindlichkeiten bezüglich Überschwemmung; Wasserbau oder Wasserunterhaltung ist absolut nicht notwendig

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FBM
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Kaum Wasserpflanzenbestände	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	103579
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>284</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	29.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2275,0777
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z															
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h															
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	z															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z											b				
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w													V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w															
Rosa rugosa (Kartoffel-Rose)	7	w															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w															
Salix x meyeriana (Färber-Weide)	7	w													D		
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w													V		
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w															
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w															
Valeriana excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w															
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w															
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>		<b>2</b>	<b>1</b>
														<b>Anzahl Arten</b>		<b>27</b>	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland